

## Research Project

### When and why do citizens distrust politicians? The role of the representative function

#### **Project funded by own resources**

**Project title** When and why do citizens distrust politicians? The role of the representative function

**Principal Investigator(s)** [Bailer, Stefanie](#) ; [Zittel, Thomas](#) ;

**Co-Investigator(s)** [Höhmann, Daniel](#) ;

**Project Members** [Boukemia, Jana](#) ;

#### **Organisation / Research unit**

Departement Gesellschaftswissenschaften / Politikwissenschaften (Bailer)

**Project start** 01.09.2022

**Probable end** 31.08.2025

**Status** Active

Die neuere Forschung wie auch die öffentliche Debatte gehen davon aus, dass die Politik einer Vertrauenskrise ausgesetzt ist. Diese Krise betrifft nicht nur die institutionelle, sondern auch die individuelle Ebene von Politik. Dies muss als Herausforderungen für die Demokratie begriffen werden, da die personelle Ebene der Politik ein wichtiges Scharnier in der Politikvermittlung darstellt. Das Projekt geht daher der Frage nach, wann und warum Bürger\*innen Vertrauen in individuelle Politiker\*innen entwickeln. Hierbei betonen wir die Rolle der politischen Repräsentation als eine der massgeblichen Determinanten für politisches Vertrauen. Erstens untersuchen wir das Gefühl der Bürger\*innen, in der Politik repräsentiert zu werden, und analysieren, wie sich dies auf das politische Vertrauen auswirkt. Zweitens und drittens sehen wir die deskriptive und substantielle Repräsentation als wichtige Einflussgrößen für die Einstellungen der Bürger\*innen zur Politik. Vertrauen entsteht aus dieser Sicht dann, wenn Bürger\*innen durch Mitglieder der gleichen sozialen Gruppe im Parlament vertreten werden oder durch Abgeordnete, die sichtbar deren Interessen im politischen Prozess vertreten. Viertens erforschen wir das Zusammenspiel zwischen deskriptiver und substantieller Repräsentation und deren Auswirkung auf das politische Vertrauen. Hierbei wird erwartet, dass deskriptive Repräsentant\*innen, die sich für die Belange ihrer sozialen Gruppe einsetzen, die höchsten Werte an politischem Vertrauen erzeugen. Zur Untersuchung dieser Fragen wenden wir einen Large-N-Umfrage-basierten Ansatz an und führen Survey-Experimente mit Bürger\*innen durch, die der Frage nachgehen, wie ihr politisches Vertrauen auf unterschiedliche Konfigurationen von deskriptiver und inhaltlicher Repräsentation reagiert.

**Keywords** representation, trust, parliamentarian, CH, DE, UK

#### **Financed by**

Other funds

[Add publication](#)

[Add documents](#)

[Specify cooperation partners](#)